



Kulturbüro Grupo Sal & Klima-Bündnis präsentieren

PLURIVERSUM

Stimmen aus aller Welt - Diskurse für eine gerechte Zukunft



Einzigartiges multimediales Event mit
Konzert, Bildern, Stimmen

Grupo Sal
Musik aus Lateinamerika

grupo sal

Entwicklungspolitische Impulse

Nina Pacari

*Indigene Politikerin, Aktivistin
und Rechtswissenschaftlerin
aus Ecuador*

Live zu-
geschaltet!

Moderation

Alberto Acosta

Politiker - Autor - Visionär

Sandra Weiss

Journalistin - Ex-Diplomatin


Video-Mapping-Projektionen

Johannes Keitel

Dienstag, 2. Mai 2023 | 19:30 Uhr

zakk, Fichtenstraße 40, Düsseldorf

Eintritt frei

 Landeshauptstadt Düsseldorf
Umwelt- und Verbraucherschutz



Klima-Bündnis

 Gefördert durch die
STIFTUNG UMWELT
UND ENTWICKLUNG
NORTH-RHINE WESTFALEN

Kulturbüro Grupo Sal

Eichhaldenstraße 9 • 72074 Tübingen • 07071/76919 • kulturbuero@grupo-sal.de

www.grupo-sal.de • Facebook: Kulturbüro Grupo Sal • Instagram: kulturbuero_gruposal

 EINE WELT FORUM
DÜSSELDORF X.E.V.


 iFUTURO SÍ!
Initiative für Kinder in Lateinamerika e.V.

 AMNESTY
INTERNATIONAL


 Eine Welt Netz
NRW

PLURIVERSUM

Ein Event am Puls der Zeit, das Aktivismus, emanzipatorische Diskurse und Forschungsansätze künstlerisch-musikalisch vermittelt.



Das Gesamtprojekt besteht aus einer Folge von Gesprächen mit Intellektuellen, Forscher*innen und Aktivist*innen aus verschiedenen Kontinenten, die an aktuellen sozialen Kämpfen teilnehmen.



Der ecuadorianische Wirtschaftswissenschaftler *Alberto Acosta* und die deutsche Journalistin *Sandra Weiss* führen durch das Programm, diskutieren mit unseren internationalen Gästen und bringen eigene Impulse ein.

Die Gespräche stehen im Wechsel mit der Musik von *Grupo Sal* und den Bildern und Video-Mapping-Projektionen von *Johannes Keitel*.


Das Konzept Pluriversum

Das Projekt wurde inspiriert durch das Buch „Pluriversum - Ein Wörterbuch des Post-Development“ - koordiniert u.a. von Alberto Acosta. Das Buch ist ein Forum von über 100 Stimmen aus der ganzen Welt, die aus pluraler Perspektive einen gemeinsamen Traum skizzieren und die Realität des Post-Development neu strukturieren.

Ziel des Projekts ist es, Alternativen zu einem global ungerechten Gesellschaftsmodell aufzuzeigen.

**Wir laden euch herzlich dazu ein,
Teil dieses besonderen Projekts zu werden!**

Gastrednerin in Düsseldorf



Nina Pacari ist eine indigene Politikerin und als Richterin am ecuadorianischen Verfassungsgericht eine gefeierte Vertreterin indigener Gemeinschaften in Lateinamerika. Pacari war

bereits in mehreren wichtigen Gremien aktiv wie bspw. als Vertreterin in der Nationalversammlung Ecuadors, als erste indigene Frau im Parlament oder als Außenministerin. Als Teil der Kichwa-Gemeinschaft, kämpft Nina Pacari für die Anerkennung indigener Nationalitäten und deren Kultur, sowie für ihre Rechte gegenüber dem Staat.

Veranstalter*innen: Eine Welt Forum Düsseldorf e.V.

Mitveranstalter*innen: Amnesty International Düsseldorf, FUTURO SI, zakk

Mit freundlicher Unterstützung der Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen, Eine Welt Netz NRW und Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz der Landeshauptstadt Düsseldorf